

Kurzanleitung

**Brandschutzbeauftragte –
Weboberfläche**

Version: 2.0

Stand: 28. Februar 2011

1 Versionsverzeichnis

Datum	Version	Historie	Autor
27.11.2009	0.9	Erstellung	GK
30.11.2009	1.0	Hinzufügen des SMS-Nummern Format	GK
28.02.2011	2.0	Hinzufügen des SMS- und Email-Textes	MH

2 Inhaltsverzeichnis

1	Versionsverzeichnis.....	2
2	Inhaltsverzeichnis.....	2
3	Abbildungsverzeichnis.....	2
4	Allgemein.....	3
5	Anmeldung/Login	4
6	Logout	5
7	Passwort ändern	5
8	Teilnehmeranschlüsse und BSB	6

3 Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1 - Login.....	4
Abbildung 2 - Willkommenseite mit dem Hauptmenü	5
Abbildung 3 - Passwort ändern.....	6
Abbildung 4 - Teilnehmeranschlüsse.....	7
Abbildung 5 – Brandschutzbeauftragte.....	8
Abbildung 6 - Änderungen übernommen.....	9

4 Allgemein

Um Ihnen die Wartung der Brandschutzbeauftragten zu erleichtern, hat die Firma Ascom Austria GmbH eine Weboberfläche entwickelt. Somit können Sie nun direkt die Namen, E-Mail-Adressen und SMS-Telefonnummern für bis zu 8 Brandschutzbeauftragte hinterlegen. Im Falle einer Alarmierung an die zuständige Bezirksalarmzentrale (BAZ) werden nun automatisch an die hinterlegten E-Mail-Adressen und SMS-Telefonnummern Benachrichtigungen versandt. Durch die automatische Alarmierung der Brandschutzbeauftragten kann wertvolle Zeit gewonnen werden und Ihre Brandschutzbeauftragten können sich nun so rasch wie möglich zum Einsatzort begeben und die Feuerwehr unterstützen.

In der vorliegenden Kurzanleitung werden die Funktionen der neuen Weboberfläche erklärt.

5 Anmeldung/Login

Die Weboberfläche für die Wartung der Brandschutzbeauftragten finden Sie unter:

`ipnet.ascom.at/ifas`

Der Benutzername setzt sich aus der dreistelligen Leitstellenummer (siehe Anhang), einem Unterstrich „_“ und der Ihnen zugeteilten, vierstelligen TUS-Nummer zusammen.

Allgemeine Form: LLL_XXXX

Beispiel: 102_7900

Bei dem Beispiel handelt es sich um die TUS-Nummer 7900 (Testsender der Feuerwehr), welche an die Leitstelle BAZ Schwechat (102) alarmiert.

Geben Sie nun Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort (welches Sie in einer gesonderten E-Mail oder per Post übermittelt bekommen haben) in den entsprechenden Feldern ein (siehe Abbildung 1 - Login). Klicken Sie anschließend auf die „Login“-Schaltfläche.

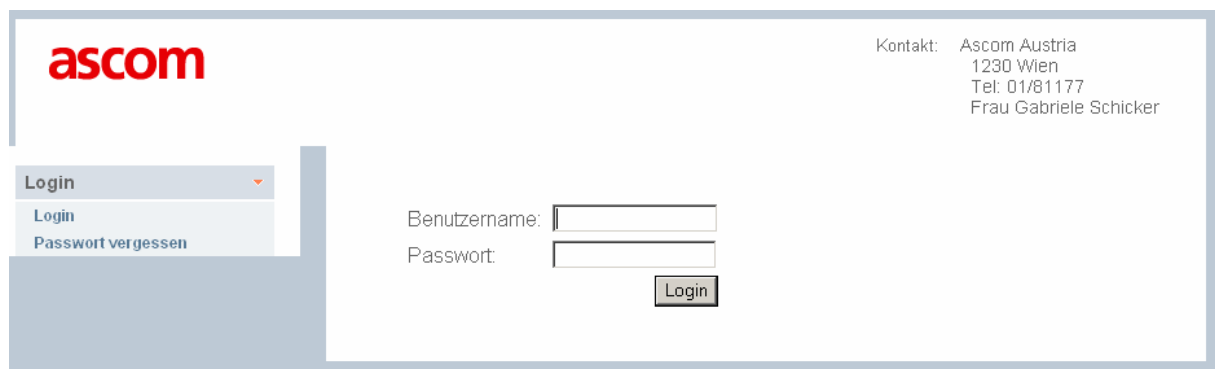


Abbildung 1 - Login

Wichtig: Bitte ändern Sie ihr Passwort (siehe Passwort ändern) nach der ersten Anmeldung um die Sicherheit zu erhöhen. Somit kann sichergestellt werden, dass nur Sie Ihr Passwort kennen.

Nach erfolgreicher Anmeldung bekommen Sie folgende Webseite zu sehen (siehe Abbildung 2 - Willkommenseite mit dem Hauptmenü):

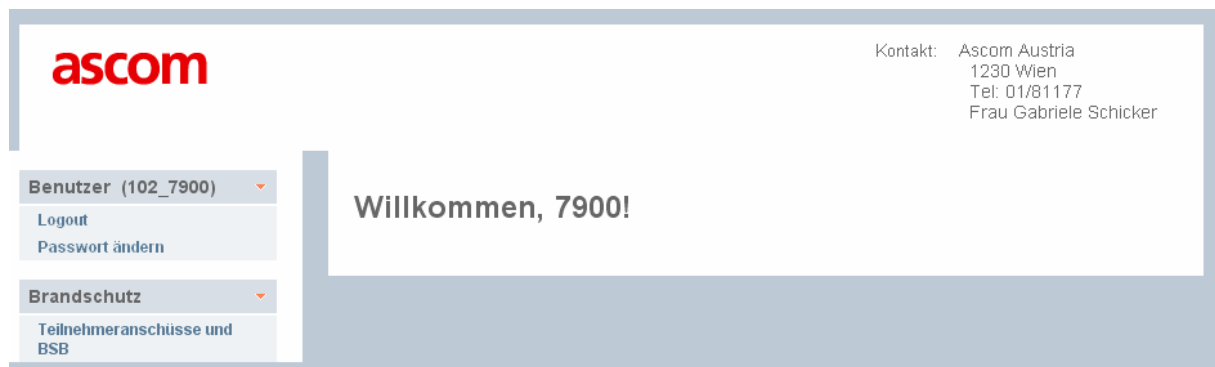


Abbildung 2 - Willkommenseite mit dem Hauptmenü

Auf der linken Seite der vorherigen Abbildung befindet sich das Hauptmenü. Die einzelnen Funktionen werden im Anschluss beschrieben.

6 Logout

Klicken Sie auf den Eintrag „Logout“ (1. Eintrag) im Hauptmenü, wenn Sie die Wartung der Brandschutzbeauftragten beenden wollen. Wir ersuchen Sie die Wartung der Brandschutzbeauftragten immer mittels "Logout"-Button zu beenden. Nur so ist sichergestellt, dass andere Personen Ihre Daten nicht einsehen können.

7 Passwort ändern

Selbstverständlich können Sie Ihr Passwort auch ändern. Dazu klicken Sie im Hauptmenü auf den Eintrag „Passwort ändern“ und die folgende Webseite (siehe Abbildung 3 - Passwort ändern) erscheint:

The screenshot shows the Ascom Austria user interface. In the top left corner is the Ascom logo. In the top right corner, contact information is displayed: 'Kontakt: Ascom Austria, 1230 Wien, Tel: 01/81177, Frau Gabriele Schicker'. On the left side, there is a navigation menu with two main sections: 'Benutzer (102_7900)' containing 'Logout' and 'Passwort ändern', and 'Brandschutz' containing 'Teilnehmeranschlüsse und BSB'. The main content area is titled 'Passwort ändern' and contains three input fields: 'aktuelles Passwort:', 'neues Passwort:', and 'nochmal:'. Below these fields is an 'Ändern' button.

Abbildung 3 - Passwort ändern

Geben Sie nun im Eingabefeld „aktuelles Passwort“ Ihr derzeitiges Passwort ein. Im Eingabefeld „neues Passwort“ tragen Sie bitte das gewünschte, neue Passwort ein. Dasselbe tun Sie bitte auch im Eingabefeld „Passwort wiederholen“. Durch die nochmalige Eingabe des neuen Passworts wird sichergestellt, dass Sie sich nicht vertippt haben.

Bewahren Sie das Passwort gut auf und teilen Sie es niemanden mit. (Die Firma Ascom Austria GmbH kann Ihr Passwort auch nicht einsehen, kann aber im Bedarfsfall das Passwort neu setzen.)

8 Teilnehmeranschlüsse und BSB

Um nun die Brandschutzbeauftragten (inkl. E-Mail Adresse und SMS-Nummer) zu verändern, wählen Sie bei der TUS-Nummer das entsprechende Kriterium aus und klicken auf „BSB“. In der Abbildung 4 - Teilnehmeranschlüsse gibt es 2 Kriterien für die TUS-Nummer „7900“. Zu jedem Kriterium können (unterschiedliche) Brandschutzbeauftragte zugewiesen werden.


- Benutzer (102_7900) ▾
 - Logout
 - Passwort ändern
- Brandschutz ▾
 - Teilnehmeranschlüsse und BSB



Teilnehmeranschlüsse

Leitstelle	Tus-Nummer	Adresse	Kriterien
1	7900	FEUERWEHR Testsender Brauhausstraße 18 2320 Rannersdorf	1: BSB Historie 2: BSB Historie









Abbildung 4 - Teilnehmeranschlüsse

Nach dem Sie ein Kriterium gewählt haben erscheint folgender Bildschirm (siehe Abbildung 5 – Brandschutzbeauftragte):



Kontakt: **ASCOM AUSTRIA**
 1230 Wien
 Tel:  01/81177 
 Frau Gabriele Schicker

FEUERWEHR Testsender Brauhausstraße 18 2320 Rannersdorf
Brandschutzbeauftragte für TNA 7900, Kriterium 1 (Leitstelle 8)

	aktiv	Name	E-Mail	SMS	
1	<input checked="" type="checkbox"/>	Max Musterman	max.mustermann@inf	066412345678	Löschen
		SMS-Alarmierung: \$DAT TUS: \$TUS \$ADR			
	Email	Email-Alarm: \$DAT TUS: \$TUS \$ADR			
2	<input checked="" type="checkbox"/>				Löschen
		\$DAT Alarm auf TUS: \$TUS. Adresse: \$ADR			
	Email	Tus-Alarm: \$DAT Alarm auf TUS: \$TUS. Adresse: \$ADR			
3	<input checked="" type="checkbox"/>				Löschen
		\$DAT Alarm auf TUS: \$TUS. Adresse: \$ADR			
	Email	Tus-Alarm: \$DAT Alarm auf TUS: \$TUS. Adresse: \$ADR			
4	<input checked="" type="checkbox"/>				Löschen
		\$DAT Alarm auf TUS: \$TUS. Adresse: \$ADR			
	Email	Tus-Alarm: \$DAT Alarm auf TUS: \$TUS. Adresse: \$ADR			
5	<input checked="" type="checkbox"/>				Löschen
		\$DAT Alarm auf TUS: \$TUS. Adresse: \$ADR			
	Email	Tus-Alarm: \$DAT Alarm auf TUS: \$TUS. Adresse: \$ADR			
6	<input checked="" type="checkbox"/>				Löschen
		\$DAT Alarm auf TUS: \$TUS. Adresse: \$ADR			
	Email	Tus-Alarm: \$DAT Alarm auf TUS: \$TUS. Adresse: \$ADR			
7	<input checked="" type="checkbox"/>				Löschen
		\$DAT Alarm auf TUS: \$TUS. Adresse: \$ADR			
	Email	Tus-Alarm: \$DAT Alarm auf TUS: \$TUS. Adresse: \$ADR			
8	<input checked="" type="checkbox"/>				Löschen
		\$DAT Alarm auf TUS: \$TUS. Adresse: \$ADR			
	Email	Tus-Alarm: \$DAT Alarm auf TUS: \$TUS. Adresse: \$ADR			

[Übernehmen](#) [Rücksetzen](#)

Abbildung 5 – Brandschutzbeauftragte

Der Inhalt teilt sich in 8 Sektoren – pro Brandschutzbeauftragter ein Sektor.

Ein Sektor teilt sich in folgende Informationen:

- 1.) „Aktiv“ → das Häkchen setzt einen Datensatz aktiv oder inaktiv. Im Falle ein Deaktivierung wird bei einem Alarm dieser Brandschutzbeauftragte weder per Mail noch per SMS alarmiert

- 2.) Name → Vor- und Nachname des BSBs
- 3.) Email-Adresse → eine gültige Email-Adresse
- 4.) SMS-Nummer → internationales Format, z.B.: +4366455512312
- 5.) SMS-Text → für die SMS-Alarmierung kann ein beliebiger Text hinterlegt werden.

Bitte bedenken Sie die maximale SMS-Länge von 160 Zeichen!

Der Inhalt kann mit Platzhalter – also Variablen – versehen werden.


\$DAT → steht für das Datum an dem der Alarm aufgelaufen ist

\$ADR → steht für die Adresse des Objektes


\$TUS → steht für die TUS-Nummer

Beispiel SMS-Text: „SMS-Alarm! \$DAT TUS-Nummer: \$TUS für Adr: \$ADR

→ am Handy erscheint: **SMS-Alarm! 2011-01-01 17:00:00 TUS-Nummer: 7900 für Adresse Brauhausstrasse 18, 2320 Rannersdorf**

TIP Symbol : Wenn Sie mit der Maus über das Symbol ziehen, werden die Variablen erklärt!

- 6.) Email-Text → für die Email-Alarmierung kann ein beliebiger Text hinterlegt werden.
Siehe obig „SMS-Text“

- 7.) Symbol  → Wiederherstellen des Standard-Textes für SMS und Email-Alarmierung:

für SMS: \$DAT Alarm auf TUS: \$TUS. Adresse: \$ADR

für Email: Tus-Alarm: \$DAT Alarm auf TUS: \$TUS. Adresse: \$ADR

Wenn Sie mit der Dateneingabe fertig sind müssen Sie nur mehr auf die Schaltfläche „Übernehmen“ klicken und die Änderungen werden gespeichert (siehe Abbildung 6 - Änderungen übernommen).

FEUERWEHR Testsender Brauhausstraße 18 2320 Rannersdorf
Brandschutzbeauftragte für TNA 7900, Kriterium 1 (Leitstelle 8)
DIE ÄNDERUNGEN WURDEN ÜBERNOMMEN.



	aktiv	Name	E-Mail	SMS	
1	<input checked="" type="checkbox"/>	Max Musterman OK	<input type="text"/> OK	+4366412345678 OK	Löschen
	SMS 	\$DAT Alarm auf TUS: \$TUS. Adresse: \$ADR OK			
	Email	Tus-Alarm: \$DAT Alarm auf TUS: \$TUS. Adresse: \$ADR OK			

Abbildung 6 - Änderungen übernommen